



# **Workshop 2**

## **Beteiligung schafft Teilhabe!**

### **Empowerment und Partizipation von älteren Menschen.**

**20. März 2014, Bochum**

## **Personenprofile der Referentinnen und Referenten**

in alphabetischer Reihenfolge

<b>Name</b> Martina Mail
<b>Institution</b> Seniorennetz Gelsenkirchen e. V. (demnächst Generationennetz Gelsenkirchen e. V.)
<b>Funktion</b> hauptamtliche Mitarbeiterin
<b>Arbeitsschwerpunkte und kurze Tätigkeitsbeschreibung</b> Förderung und Begleitung bürgerschaftlichen Engagements, Vernetzung von Akteuren für Quartiersentwicklung (Strukturentwicklung für ein gutes, selbstbestimmtes Älterwerden möglichst bis zum Lebensende im vertrauten Wohnumfeld), Demenz
<b>Adresse</b> Vattmannstr. 2-8, 45879 Gelsenkirchen
<b>Telefon</b> 0209 / 169-9854 und 0157 / 33031698
<b>Email</b> martina.mail@gelsenkirchen.de
<b>Webseite</b> <a href="http://www.seniorennetz-ge.de">www.seniorennetz-ge.de</a>

<b>Name</b> Harald Rüßler
<b>Institution</b> FH Dortmund, FB Angewandte Sozialwissenschaften
<b>Funktion</b> Professor für Sozial- und Politikwissenschaften
<b>Arbeitsschwerpunkte und kurze Tätigkeitsbeschreibung</b> Gesellschaftliche Aspekte der sozioökonomischen Entwicklung, Fragen der Arbeits- und Stadtsoziologie, Kommunale Alterssozialpolitik, Soziale Gerontologie. Forschungsaktivitäten sind u.a. die Neustrukturierung der kommunalen Altenarbeit/ -politik, zuletzt insbesondere vom BMBF (SILQUA-Linie) geförderte Projekt „Lebensqualität Älterer im Wohnquartier (LiW)“.
<b>Adresse</b> Emil-Figge-Str. 44, 44227 Dortmund
<b>Telefon</b> 0231 / 755-6292
<b>Email</b> Harald.ruessler@fh-dortmund.de
<b>Webseite</b> <a href="http://www.harald-ruessler.de">www.harald-ruessler.de</a>

<b>Name</b> Wiebke Sannemann
<b>Institution</b> Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG.NRW)
<b>Funktion</b> Dezernentin im Fachbereich „Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung“ / Fachgruppe „Prävention und Gesundheitsförderung“
<b>Arbeitsschwerpunkte und kurze Tätigkeitsbeschreibung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Gesundheitsförderung im Alter</li><li>• Bewegungsförderung</li><li>• Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit NRW</li><li>• Geschäftsstelle der IMAG NRW IN FORM</li></ul>
<b>Adresse</b> Westerfeldstraße 35/37, 33611 Bielefeld
<b>Telefon</b> 0521 / 80073544
<b>Email</b> wiebke.sannemann@lzg.gc.nrw.de
<b>Webseite</b> www.lzg.gc.nrw.de

<b>Name</b> Dipl. Päd. Ursula Woltering
<b>Institutionen</b> Landesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros (LaS NRW) Stadt Ahlen
<b>Funktionen</b> Sprecherin der LaS NRW (Stellvertretende Vorsitzende der BaS) Fachbereichsleiterin Jugend und Soziales der Stadt Ahlen
<b>Arbeitsschwerpunkte und kurze Tätigkeitsbeschreibung</b> Die kommunale Leitstelle „Älter werden in Ahlen“ und das Seniorenbüro Ahlen leisten Unterstützung bei Hilfe- und Pflegebedarf, fördern die sozialen Teilhabe Älterer und das bürgerschaftliche Engagement mit, von und für Ältere. Das Besondere: alle Aktivitäten, Projekte und Initiativen sind in dem SINN-Netzwerk miteinander vernetzt und arbeiten zusammen. Der Informationsfluss im Netzwerk wird Arbeitsgruppen, aber auch durch eine Internetseite, einen digitalen Veranstaltungskalender und einen täglich erscheinenden Newsletter hergestellt, wobei diese Medien überwiegend von Ehrenamtlichen betrieben werden.  SINN steht für „Senioren In Neuen Netzwerken“ und bietet einer Vielzahl von Hilfen und zudem Möglichkeiten, sich für eigene Angelegenheiten sowie für andere zu engagieren. SINN ist auch die Plattform für Partizipation und Mitbestimmung. Die SINN-Konferenzen und -Netzwerktreffen bieten das Forum für Austausch und Kommunikation, Information und auch Geselligkeit. Neue Projekte und die kommunale Sozialplanung werden begleitet durch Bürgerarbeitsgruppen, Befragungen und Bürgerforen. Im Workshop werden Konzept, Strukturen und gute Beispiele vorgestellt.
<b>Adresse</b> Stadt Ahlen, Westenmauer 10, 50227 Ahlen
<b>Telefon</b> 02382 / 59272
<b>Email</b> wolteringu@stadt.ahlen.de
<b>Webseite</b> www.ahlen.de www.senioren-ahlen.de